

PEZZOL Sicherheitsschuh Ascari (S1P)





Ausführung: Halbschuh

Zehenschutz: Kunststoffkappe

Zwischensohle: Textil durchtrittsicher **Zusatzanforderungen:** A, E, FO, P,

SRC

Marke: PEZZOL Norm: EN ISO 20345 Obermaterial: Leder Sohlenmaterial: PU/PU

Verschlusssystem: Schnürsenkel

PRODUKTBESCHREIBUNG für PEZZOL Sicherheitsschuh Ascari (S1P)

Weiches, atmungsaktives Velourleder • komfortable, flexible PU/PU Laufsohle • sehr gute Dämpfung • Thermoregulierendes Spyder-Net Innenfutter • EVA Einlegesohle, Stoß absorbierend • TXZERO metallfreie Durchtritthemmung • metallfreie Compo200 Zehenschutzkappe

MATERIAL: Velourtech Veloursleder **SOHLE:** SOLID dual density PU/PU

NORMEN zertifiziert nach:

EN ISO 20345 A E FO P SRC



ARTNR.	WEITE	GRÖSSE
PZ-01436	11	36
PZ-01437	11	37
PZ-01438	11	38
PZ-01439	11	39
PZ-01440	11	40
PZ-01441	11	41
PZ-01442	11	42
PZ-01443	11	43
PZ-01444	11	44
PZ-01445	11	45
PZ-01446	11	46
PZ-01447	11	47
PZ-01448	11	48

NORMEN für PEZZOL Sicherheitsschuh Ascari (S1P)

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe





Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt¬polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

E – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich

A – antistatische Schuhe

P − Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PL – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PS – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: WPA - Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)

WR - Wasserdichtheit des ganzen Schuhs

FO – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle

 $\ensuremath{\mathbf{HRO}}\,$ – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme

HI – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes

CI – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes

I – elektrisch isolierender Fußschutz

M - Mittelfußschutz

AN – erweiterter Knöchelschutz

CR – Schnittfestigkeit

C – teilweise leitfähige Schuhe

NEU: LG - Halt auf Leitern

NEU: SC - Überkappenabrieb

NEU: SR – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
*					
*	*				
	200 Joule	Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im	200 Joule Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E) Geschlossener hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E) Hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E) Geschlossener hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)



S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	*		*		
S2	*	*	*			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	✓	*	*	*	
S6	*	*	*			*
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	✓	*	*	*	*

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	
SB	*					
S4	*	✓	*			
S5	•	✓	*	•	*	

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.